

Nirgends kann man besser entspannen als in einem ruhigen Garten...

So stand der Park im Mittelpunkt unserer Überlegungen, die neuen Räumlichkeiten befinden sich im Hofratsgebäude, unter dem neu gestalteten Aussenbereich oder hinter der Gartenmauer.

Das Hofratsgebäude wurde komplett entkernt und sorgfältig wiederaufgebaut, es bildet gemeinsam mit den neuen Wellnessangeboten das „Thermi Spa“.

Die neuen Räume sind unterirdisch mit der in den 90'er Jahren erstellten „Aquarena“ verbunden. Die bestehende zweigeschossige Eingangshalle wird neu zur „Drehscheibe“, von hier aus sind alle Angebote einfach zu erreichen. Mit der jetzt, seitlich angeordneten Treppe zum Obergeschoss und einer langen einladenden Theke wurde die Halle übersichtlich und modern gestaltet.

Eine Rampe verbindet die Eingangshalle mit dem Hofratsgebäude wo in den oberen Geschossen Behandlungssuiten untergebracht sind. Spektakulär ist das Dachgeschoss, das neben einem Ruheraum mit Galerie eine finnische und eine Dach-Biosauna bietet. Eine grosszügige Terrasse durchflutet den Raum mit Tageslicht.

Das Kellergewölbe aus Naturstein wurde öffentlich zugänglich gemacht und leitet den Gast in den neu geschaffenen Hamam dessen Zentrum das voll verglaste Atrium mit Kneippbecken und das Cocon-förmige Dampfbad bilden.

Materialien und Farbgestaltung orientieren sich mit ihren warmen Erdtönen am traditionellen Hamam und vermitteln das Gefühl von Gelassenheit und Ruhe.

Zwischen Hofratsgebäude und bestehender Aquarena entstand ein neuer Garderoben- und Duschbereich über welchen man den archaisch anmutenden Ruheraum erreicht. Von hier aus gelangt man durch den „Steinfilter“ aus geschichteten Granitblöcken ins Aussenbecken. Die beleuchteten Nischen der Gartenwand tauchen den Raum abends in mystische Farbwelten. Ein Warmraum aus Stampflehm mit Cheminée rundet das einmalige Ambiente ab.

Im Aussenbereich verbindet der aus Onsernone Granit gefertigte Whirlpool „gelenkartig“ Warm- und Kaltwasserbecken an welchen sich eine grosszügige Aussenliegefläche in Naturstein und das lange Sonnendeck angliedern.

Auch das Angebot für die „Aquarena“-Gäste wurde um eine „Grottenrutsche“ mit Wasserfall erweitert. In der bestehenden Geländemulde der Liegewiese, angrenzend an den bestehenden Pool, wurde der neue Kaltwasserpool von 25 x 8m eingebettet. Schliesslich wurde das Restaurant renoviert und um einen Wintergarten mit Cheminée ergänzt. Das Free Flow Buffet wurde neu gestaltet und eine neue Gastro Küche mit dazugehöriger Lüftung eingebaut.

Ein grosses Dankeschön geht an die Bauherrschaft, die Bauleitung, die Fachplaner und alle Unternehmer. Ohne den vollen Einsatz aller wäre der Bau dieses komplexen und anspruchsvollen Projektes nicht möglich gewesen.

26. Oktober 2011

HP Fontana & Partner AG

